

## **Bericht Nr. 2244 der Sachkommission BSB zu Bericht Nr. 2243 betreffend Aufwertung Erdgeschoss Pflegezentrum Falkenstein**

---

Dem Bürgergemeinderat zugestellt am 8. Juni 2023

1. Die Sachkommission BSB hat den vorliegenden Bericht an ihrer Sitzung vom 22. Mai 2023 behandelt. Der Bericht wurde ihr von den anwesenden Geschäftsleitungsmitgliedern (einschliesslich Bereichsverantwortliche Franziska Reinhard, Leiterin Geschäftsfeld Betreuung und Betagte und Rafael Ernst, Leiter Service-Center Immobilien) erläutert. Die Fragen der Kommissionsmitglieder wurden beantwortet, und die Sachkommission hat den Bericht des Bürgerrates grundsätzlich wie auch im Detail behandelt und diskutiert. Der vorliegende Bericht wurde am 30. Mai 2023 auf dem Zirkulationsweg verabschiedet.

2. Die Sachkommission ist sich einig, dass die vorgesehene Aufwertung sinnvoll und notwendig ist im Sinne des Wohles der Bewohnenden und der Steigerung der Attraktivität des Pflegezentrums Falkenstein. Sie begrüsst daher das vorliegende Projekt als sinnvolle Investition.

Die Kommission schliesst sich daher grundsätzlich dem Bericht des Bürgerrates an und macht ergänzend folgende Ausführungen:

Es ist erfreulich, dass die Attraktivität der Gastronomie für Bewohnende und Besuchende gesteigert werden soll. Das Konzept, dass die Bewohnenden ihre Mahlzeiten zusammen mit externen Gästen in einem öffentlichen Restaurant einnehmen können, hat sich im Pflegezentrum Zum Lamm bewährt. Die Bewohnenden kommen so vermehrt in Kontakt mit der «Aussenwelt», auch mit jüngeren Generationen. Wichtig ist der Sachkommission, dass Bewohnende, die den Wunsch haben, sich zurückzuziehen und ihre Mahlzeiten nicht im öffentlichen Restaurant einzunehmen, diese Möglichkeit weiterhin haben werden. Die Bewohnenden im psychogeriatrischen Bereich werden ohnehin weiterhin in ihrem Wohnbereich essen (geschlossener Bereich). Ebenso ist es der Kommission ein Anliegen, dass die Selbständigkeit der sogenannten «mediterranen Wohngruppe» (Bewohnende aus dem Mittelmeerraum, insbesondere aus Italien) weiterhin ihr Eigenleben hinsichtlich Alltag und Ernährung pflegen können. Wie die zuständige Bereichsleiterin versichert, wird dies auch im neuen Konzept der Fall sein; der Alltag der Bewohnenden neben der Einnahme der Mahlzeiten wird sich weiterhin in den einzelnen Wohnbereichen abspielen. Ebenso werden Aktivitäten wie das gemeinsame Kochen in der Wohngruppe (derzeit zweimal pro Woche) von den betrieblichen Anpassungen nicht betroffen.

In baulicher Hinsicht vergewissert sich die Kommission, dass die Erdbebensicherheit gewährleistet ist. Zum Finanziellen hält die Sachkommission fest, dass der Finanzplan ihrer Meinung nach «sportlich» bzw. recht ambitioniert ist. Sie nimmt zur Kenntnis, dass sich die Direktion bei dessen Erstellung extern hat beraten lassen.+

Die Spannweite bei den Investitionskosten von +/- 25% erstaunt auf den ersten Blick angesichts des vergleichsweise tiefen Gesamtbetrages und des vermeintlich schon detaillierten Planungsstands. Die Direktion erklärt dazu, dass die Kostenschätzung wie beim Bauvorhaben Socinstrasse noch auf einem unsicheren Planungsstand beruht. Unter diesen Umständen kann sich die Kommission der beantragten Spannweite anschliessen.

Nach Abschluss der Diskussion empfiehlt die Kommission dem Bürgergemeinderat einstimmig Zustimmung zum vorliegenden Antrag des Bürgerrates.

Namens der Sachkommission BSB  
Die Präsidentin: Christine Keller

30. Mai 2023